

**Protokoll
über die 5. Sitzung des Ortsbeirates Warnitz am 08.01.2020**

Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 20:10 Uhr
Ort: Gerätehaus der Freiwilligen Feuerwehr Warnitz,
Bahnhofstraße 27, 19057 Schwerin

Anwesenheit

ordentliche Mitglieder

Ehrhardt, Heike	entsandt durch Fraktion Unabhängige Bürger
Görtz, Roland	entsandt durch Fraktion Die Linke
Jaßmann, Simone	entsandt durch Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Lorenz, Andreas	entsandt durch SPD-Fraktion
Thees, Matthias	entsandt durch CDU-Fraktion

**stellvertretende
Mitglieder**

Flotow, Jürgen	entsandt durch Fraktion Unabhängige Bürger
----------------	--

Gäste

Kontaktbeamter Herr Kunze
neun Einwohner

Leitung: Heike Ehrhardt
Schriftführung: Simone Jaßmann

Festgestellte Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 4. Sitzung am 11.12.2019
3. Bauordnung einhalten-Artenvielfalt sichern
Vorlage 00185/2019
4. Themen für das Jahr 2020
5. Antworten der Stadtverwaltung zu Anfragen des Ortsbeirates
6. Sonstiges und
Anfragen und Anliegen der Mitbürger

Protokoll:

Öffentlicher Teil

- zu 1 **Eröffnung der Sitzung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Bemerkungen:

Frau Ehrhardt eröffnet die Sitzung des Ortsbeirates Warnitz und begrüßt die Gäste und die Mitglieder. Die ordnungsgemäße Ladung wird festgestellt. Der Ortsbeirat ist beschlussfähig.

- zu 2 **Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 4. Sitzung vom 04.12.2019**

Beschluss:

Der Sitzungsniederschrift wird ohne Änderungen zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	5
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

zu 3 Bauordnung einhalten-Artenvielfalt sichern

Bemerkungen:

- Frau Ehrhardt erläuterte den Antrag.
- Im Gespräch darüber entstand die Idee, die bisher für die Abrechnung der Straßenausbaugebühr eingesetzten Mitarbeiter für die Umsetzung dieses Antrags einzusetzen, sofern dies von den Kenntnissen der Mitarbeiter her möglich ist.
- Bei den aktuellen Bauvorhaben ist die Kontrolle der Grundstücksbegrünung zum Bauabschluss ebenfalls durchzuführen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	5
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

zu 4 Themen für das Jahr 2020

Bemerkungen:

- Es sind 600€ auf dem OBR-Konto vorhanden und 1200€ als Anteil für Warnitz aus den Buga-Überschüssen. Es kam der Wunsch auf, den Spielplatz am Tierheim um Kletterstangen zu erweitern.
- Frau Ehrhardt bespricht mit der SDS, ob die Aufstellung und Wartung der gewünschten Kletterstangen von der SDS übernommen werden kann.
- Die Bürger möchten, dass die Schwelle auf der Straße Zum Kirschenhof im Bereich des Tierheims wieder aufgebaut wird. (sie wurde im Zuge des Gehwegbaus demontiert.)
- Der OBR schlägt vor, am Ortseingang aus Richtung Herren Steinfeld ein Gebietsschild „30“ zu kennzeichnen
- Im Bereich der Einmündung des Oberen Kamps in die Bahnhofstraße kam es bereits mehrfach zu gefährlichen Situationen, weil im Einmündungsbereich Fahrzeuge parken. Wir sind für die Einrichtung von Parksperrflächen in diesem Bereich.
- Wir werden den Antrag auf Einrichtung von Parkflächen am Tierheim/Spielplatz 2020 erneut stellen.
- Die aus Sicht der Warnitzer Bürger fehlenden Beleuchtungen zwischen Warnitz (Bahnhofstr.) und Friedrichsthal (Warnitzer Str.) sowie entlang der L03 zwischen Ortsausgangsschild Schwerin und Ahornweg werden erneut thematisiert.
- In der Stellungnahme der Verwaltung vom 16.05.2017 zur Vorlage 01031/2017 (Auslegungsbeschluss BauGB „Warnitz-Forstweg“) ist der Vorschlag einer Wegeverbindung zum Haltepunkt Warnitz der Bahn zur Kenntnis genommen. Es ist die Machbarkeit dieses Vorschlages zu prüfen, da die Bebauung in Kürze realisiert ist.
Im Protokoll des OBR vom 10.05.2017 wurde ebenfalls zu diesem Thema Ein Vorschlag unterbreitet.

zu 5 Antworten der Stadtverwaltung zu Anfragen des Ortsbeirates

Bemerkungen

- Es liegen keine Antworten vor.

zu 6 Sonstiges und Anfragen und Anliegen der Mitbürger

Bemerkungen

- Ein Anwohner der Alten Gärtnerei beschwerte sich über den schlechten Zustand der Straße, bedingt durch die Nutzung durch die Baufahrzeuge des Baugebietes Forstweg. Außerdem ist die Straße ständig mit Erde verdreckt und der Bauherr kommt seiner Pflicht zur Reinigung nicht nach. Das Bauamt möge die Reinigung der Straße kontrollieren.
- Die Kopfweiden an der Bahnhofstraße in Richtung Friedrichsthal müssen geschnitten werden, um die Durchfahrtbreite für die Feuerwehr zu gewährleisten.
- Die Anwohner der Kamps beklagen die Unebenheiten der Schienen hinter ihren Häusern, weshalb die Züge dort jetzt wesentlich lauter sind als vor den Baumaßnahmen.
- Die Bewohner der Bahnhofstr.35 gegenüber dem Kindergarten mussten vor einigen Jahren (als die Häuser der Straße Silberberg gebaut wurden) einige Meter ihres Grundstücks entlang der Straße zwecks Baus eines Fußwegs verkaufen. Den Fußweg gibt es bis heute nicht, die Stadt pflegt ihr neues Eigentum aber auch nicht. Die Stadt möge auf regelmäßige Pflege achten.
- Eine Hecke im Kreuzungsbereich Bahnhofstraße/ Zum Kirschenhof behindert durch ihre Höhe die Sicht. Die Aufstellung eines Verkehrsspiegels ist zu prüfen und möglichst zu realisieren.

gez. Heike Ehrhardt

Vorsitzende

gez. Simone Jaßmann

Schriftführerin